

Maifeier 1919.

Die werktätige Bevölkerung von Halle begehrt ihren höchsten Feiertag in diesem Jahre in folgender Weise:

Früh von 9 Uhr an: Aufstellung der Demonstranten auf dem Kopplatz zum

==== Fest-Umzug. ====

Pünktlich 9½ Uhr: Abmarsch unter Vorantritt mehrerer Musikkapellen durch folgende Straßen: Obere Steinstraße, Poststraße, untere Leipzigerstraße, Marktplatz, Salamtstraße, Dreyhauptstraße, Wausfelderstraße nach dem Sandanger.

Auf dem Sandanger werden gleichzeitig mehrere

Ansprachen über den Weltfeiertag der Arbeit gehalten werden. Nach den Festreden folgen Musik- und Gesangsvorträge des Arbeiter-Sängerkorps. **Schluß** der Demonstrationsveranstaltung gegen 12½ Uhr.

Nachmittags von 3½ Uhr finden Konzerte und sonstige Veranstaltungen im Volkspark, Lindenhof (Kröllwitz), Letzter Dreier (Merseburgerstraße) statt.

Die Klassenbewusste Arbeiterschaft muß gerade in diesem Jahre den Weltfeiertag zu einer wichtigen Volkskundgebung für Frieden, Volksversöhnung, Freiheit und Erlösung des Proletariats vom Joch des Kapitalismus machen.

Auf zur Volksdemonstration!

Die Maifeier-Kommission.

Maiversammlungen im Saalkreis

finden in folgenden Orten statt:

- | | |
|--|--|
| Altmendorf , im Schützenhaus, mittags 12½ Uhr
Referent: Genosse Koenen, Halle. | Nietleben , vorm. 10 Uhr, im Gasth. zur Sonne
Referent: Genosse Krauser, Halle. |
| Beesenlaublingen , nachm. 4 Uhr
Referent: Genosse Baufe, Halle. | Oypin , vorm. 10 Uhr
Referent: Genosse Wolf, Radewell. |
| Brachstedt , nachm. 2 Uhr
Referent: Genosse Wolf, Radewell. | Os Münde , nachm. 3 Uhr
Referent: Genosse Osterburg, Halle. |
| Büschdorf , vorm. 10½ Uhr
Referent: Genosse Schlimme, Halle. | Petersberg , vorm. 10 Uhr
Referent: Genosse Klebenkahl, Halle. |
| Dammendorf , nachm. 4 Uhr
Referent: Genosse Wolf, Radewell. | Rothenburg , vorm. 10 Uhr
Referent: Genosse Baufe, Halle. |
| Dölan , in Langrocks Lokal, vorm. 9½ Uhr
Referent: Genosse Kobl, Halle. | Schierzig , abends 7 Uhr
Referent: Genosse Kobl, Halle. |
| Kaueua , vorm. 9 Uhr
Referent: Genosse Osterburg, Halle. | Seeben , nachm. 3 Uhr
Referent: Genosse Eltsch, Halle. |
| Könnern , nachm. 2 Uhr
Referent: Genosse Baufe, Halle. | Sennetitz , nachm. 4 Uhr
Referent: Genosse Steinbrecher, Halle. |
| Lettin , nachm. 2 Uhr
Referent: Genosse Kobl, Halle. | Spickendorf , nachm. 4 Uhr
Referent: Genosse Gelhaar, Halle. |
| Lieskau , nachm. 4 Uhr
Referentin: Genossin Krüger, Halle. | Teicha , abs. 8 Uhr, in Gottschalks Gasth. zu Löbnitz
Referent: Genosse Steinbrecher, Halle. |
| Löbjein , nachm. 4 Uhr
Referent: Genosse Gräfe, Halle. | Wettin , nachm. 1½ Uhr
Referent: Genosse Dehmisch, Lieskau. |
| Merketitz , nachm. 6 Uhr, im Noten Hause
Referent: Genosse Niebenstahl, Halle. | Wörmlitz , nachm. 3 Uhr
Referent: Genosse Mendorf, Halle. |
| Morl , nachm. 2 Uhr
Referent: Genosse Kürbs, Halle. | Zscherben , nachm. 2 Uhr
Referent: Genosse Krauser, Halle. |
| Mufrena , nachm. 6 Uhr
Referent: Genosse Baufe, Halle. | |

Der Vorstand des Sozialdemokratischen Vereins A. S. P. D.

Maifeier

Kröllwitz Lindenhof Kröllwitz

Nachmittags 3 Uhr:

Gartenkonzert, Volks- u. Kinderbelustigungen, Preisregeln usw.

In Saal: Tanz u. sonstige Unterhaltung, Mandolinenvorträge.

20. Distrikt der Sozialdem. Partei (U.S.P.D.)

Maifeier Eisleben.

Die Arbeiterschaft feiert das Maifest durch

Umzug

früh 10 Uhr, Antreten 9 1/2 Uhr am Mühlplatz.

Auf dem Marktplatz

Festrede

Vorträge des Gesangsvereins Hoffnung.

Nachmittags von 3 Uhr ab:

Unterhaltung u. Tanz

l. Wiesenhaus, Bürgergarten u. Höhenzellern.

Um allseitige Beteiligung ersucht.

Die Maifeier-Kommission.

Distrikt Beuna u. Frankleben.

U.S.P.D. Maifeier, U.S.P.D.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

Sammeln in Beuna (Kolonie).

Vormittags 10 Uhr:

Demonstrationszug durch die Distrikten.

Daran anschließend:

Versammlung.

Von nachm. 2 Uhr ab:

Preisfesten, Preisregeln, Belohnung und Tanz in Niederbeuna und Oberbeuna.

Dieser laßt ein Die Maifeier-Kommission.

Perzina-Pianos

prima Friedensware von 1914, aufbaum. schwarz, mahagoni, eiche, nieder auf Lager. Gebr. Pianos von Büchner, Bitter u. s. w.

H. Lüders, Mittelstr. 9-10. - Anl. Handlung am Platz.

Ein Poßen Poile

(sehr preiswert) eingetroffen. Auch Seide und Kleiderstoffe

Kaufen Sie bei H. Bietzky, Leipziger Strasse 102, 1. Treppe, sehr preiswert.

Kaninchenfelle

sowie alle anderen Felle u. Rosshaare

Kauft zu höchsten Tagespreisen.

Paul Günther Nachf., Taubnitz 3. Hof, Tel. 6116.

Inhaber: Leo Feitscher.

Bücher-Anzeigen.

Das Geheimleben des Berliner Hofes. Von Friedrich Schiller, H. und seiner Gemahlin. Aus dem Englischen überl. von Eilber Gott. Mit den Wapieren und Buchstaben einer Hofmaler der Kaiserin. Preis 5 Mk., ausst. 10 Mk. Porto, Nachn. 15 Mk. mehr.

Friedrich Linder, Leipzig-Bl. 7, Tel. 80149. Inhaber Eugon Kanne. Vollständiges Leipzig 80 518.

Tüchtige Former

auf Messingbuntguss (Belichtungskörper)

zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften an die

Sächsische Bronzewarenfabrik, Akt.-Ges., Wurzen.

Öftermädchen

heißt ein

Gustav Künzel, i. a. i. l. Kartonnagenfabrik, Wolfenbüttelstr. 21.

U.S.P.D. Distrikt Ammendorf u. Umg.

Maifeier!

Die Arbeiterschaft von Ammendorf und Umg. trifft seine Veranstaltungen wie folgt:

8 Uhr: **Sammeln.** 9 Uhr: **Demonstrationszug.** 1/2 12 Uhr: **Festrede** (Gen. Koenen) Schützenhaus. Nachmitt. 3 Uhr: **Konzert.** Von 3 Uhr an finden **Kinderbelustigungen** in folgenden Lokalen statt: Osendorf (Kützing), Burgschlöchen (Kluge), Schützenhaus (Ackermann).

findet statt im Dreierhaus, Burgschlöchen, Gasthaus Radewell, Schützenhaus und Deutsches Haus in Beesen.

Festball

Das gesamte Proletariat ladet zu diesen Veranstaltungen ein!

Die Maifeierkommission. *446

Goldener Adler, Ammendorf.

Donnerstag, 1. Mai, ab 8 Uhr:

Großes Maifest

mit Boter Ball im u. s. w.

Am Abend: *424

Maimondl

Es laßt freundlich ein Stimmrecht Fortkommen.

Zum Landhaus, Meiseburgerstraße 96, Rittwisch *442

Tanzkränzchen.

Elektrische Zeitungsdrücke, sammelt, leimt, färbt, Substitutions-Material, nicht an kauen *164

Otto Nimmg, Bitterfeld.

Gold

able für 31 3/4 fache Silber-Platin-Ringen, Voss, Weikstraße 46. 60

Gummivarwarenfachgeschäft

und Versandhaus C. Klappenbach, Gr. Ullrichstr. 41, 2. Eingang vom Kaulenberg

Radfahrer!!

Ventil-Gummi Gummilösung Flick-Gummi

H. BIEDER, Gr. Steinstrasse 35, Gummi-Laden. 603

Holzschuhe Holzpantoffeln Pantoffelhölzer

empfehlen

Max Fricke, Patent, Trautenberg 69, Telefon 2258, Kn. Gos. Ein detail.

Theaterstücke

Humorist. Vorträge

Lieder, Douplets, Gesangsstücke

polit. Adressenpostkarten

Rich. Lipinski, Leipzig, Königstrasse 12.

Auf Wunsch Preisliste, auch Auswahlkatalog. *2

Guter, Möbel, Verleihen mit Garantie, wenn auch direkt, Fortsetzen u. Fortsetzen auf K. Leipzig, Große Golenstraße 12. 1074

Samler, Maubourl, Kanin- u. a. Sorten Seile, Robbar u. Wolle

handt u. Schönen Preisen

A. Weiso, Metz- und Bekleidungs, Rauschstr. 1. Tel. 1007

Möbel-Transporte

gerne Speditionen u. s. w. für jedermann aus

Albert Ackermann, Thomsenstraße 16, Tel. 5043.

Dr. med. Junghans,

Spezial-Arzt für Homöopathie, Friedrichstrasse 42

hält von jetzt ab Sprechstunden: vom 10-11, nachm. 3-4 Uhr. Sonntags 10-11 Uhr. auch für Mitglieder der Allg. Ortskrankenkasse. 710

Tirpitz, der Totengräber der deutschen Flotte.

Von Fehrmann, Kap. z. S. a. D. Preis 50 Pf., Porto 7 Pf. 1/2.

Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung, Halle, Harz 42 44.

Wie wir belogen wurden.

Die amtliche Zurechnung des deutschen Volkes. Preis 4 Mk. Porto 25 Pf.

Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung, Halle a. S., Harz 42 44.

Warnung.

Barne hiermit sehr eifrig, fleißig und nachdrücklich gegen die rachsüchtige Verleumdung über uns verbreitet. Weil und gerichtliche Beistandung so milde ergeht, richten wir selbst ab. *440

Freund oder Feind, Familie Riedel, Bornstedt.

Der Arbeiterschaft von Wörmlitz und Bülberg zur Kenntnis, daß Genosse Otto Oswald von Rosttruppen nicht erschossen wurde, sondern nur mißhandelt worden ist, so daß er jetzt noch im Krankenhaus liegt.

609

Ehemalige Marine-Komp. Halle.

Bekanntmachung.

Unsere Bekanntmachung vom 3. April 1919, betreffend die Verabnahme der Kreisratswahl, wird hierdurch wie folgt geändert:

1. Zum Wahlvorsteher für den 39. Stimmbezirk (Lettin) wird der Gütebürger Johann Wendt in Lettin an Stelle des Gütebürgers Schöller ernannt.
2. Zum stellvertretenden Wahlvorsteher für den 32. Stimmbezirk (Gümitz) wird der Gütebürger Otto Abe in Gümitz an Stelle des Gütebürgers Hans Gille ernannt.
3. Zum 2. Stellvertreter des Wahlvorsteher für den 18. Stimmbezirk (Wittelblau) wird der Gütebürger Pfeiffer in Wittelblau ernannt.

Halle, den 28. April 1919. Der Kreisaußenrat des Saalkreises, von Kretzschmar

Friedrich Seiert

in 75. Lebensjahre. In tiefem Schmerz Familie Seiert, Halle, Straße 11-12, Familie Reumann, Leipzig, Schillerstr. 38, Familie Gellert, Jellena Braunschweig.

Die Beerdigung findet Freitag, früh 11 Uhr, auf dem Beerdigungsfriedhof statt.

Dankfagung.

Für die uns zuteil gemordete rege Anteilnahme beim Begräbnis unserer teuren Verstorbenen, insbesondere die tatkräftige Unterstützung von Seiten unserer Kollegen, den Helfern und Arbeitsgenossen des Betriebes, sowie allen daran beteiligten Kollegen, Freunden und Verwandten, der U.S.P.D. für Franz und Gertrude und allen denen, die für die letzte Ruhe erwiesen, unseren herzlichsten Dank.

Kolonie Witten, den 27. April 1919. *421

L. Weber und Kinder.

Familien-Nachrichten.

Arbeiter-Vadladler-Bund „Goldarbeiter“.

Disztrikt Ammendorf-Kauefeld.

Nachruf.

Nach und hat der unsinnige Weltkrieg folgende Mitglieder entzogen:

Hermann Behrens	Hermann Oswald
Ernst Böttcher	Otto Preuß
Leopold Friedel	Albert Rawald
Alfred Oemler	Otto Winkler.

Vertretung: Otto Reinhard, Richard Sawada. Sie alle waren und stets treue Sportgenossen. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren. *433

Zur Gedächtnis

Gustav Seidler,

im blühenden Alter von 29 Jahren. *429

Halle, den 27. April 1919.

Im tiefen Schmerz:

Martha Seidler geb. Bernau n. Angehörigen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 30. April, nachmittags 5 Uhr, statt.

U.S.P.D. Ahlsdorf. U.S.P.D.

Am 26. April verstarb an den Folgen eines sich im Felde zugezogenen Verdens mein lieber Mann, meines einzigen Kindes teurem Genossen Peter, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Schwagerbruder und Onkel, des Kreisoberschlagzeugmeisters Gustav Seidler, im blühenden Alter von 29 Jahren. *430

Als eines der besten Genossen wurde er aus unserer Mitte gerufen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Ruhe laßt.

Die Ortsverwaltung.

Herr Gustav Seidler.

Sein ganzes Ich legte er für die Allgemeinheit ein. Ein dauerndes Andenken hat er sich in unserer Mitte gesichert. *431

Ehre seinem Andenken!

Halle, den 27. April 1919.

Das Gemeindefollegium.

Trothaer Turn-Verein.

Nachruf.

Durch den unsinnigen Weltkrieg wurden unserem Verein folgende Turngenossen entzogen:

Willi Deparade	Wilhelm Bahn
Turnwart	Otto Bahn
Wilhelm Germe	Richard Schneider
Ernst Wilsdorf	Kurt Heide
Otto Krock	Franz Thielicke
Hermann Goßmann	Otto Autem

Paul Bahn, in Gefangenschaft. *400

Sie alle waren gute Kräfte und Förderer des Vereins. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand.

Danksagung.

Allen Verwandten und Bekannten herzlichsten Dank für die Teilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben

August.

Besonderen Dank Herrn Pastor Haberland für seine trefflichen Worte am Grabe, sowie seinen Anteilhabenden der Firma Hauke und dem Selbstbestattungs-Bestand für die letzte ruhevolle Ruhe.

Halle, den 28. April 1919.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Mina Herrmann geb. Oetel, Familie Herrmann, Familie Kört.

Wahrheits-
Operetten-Theater
Anfang 7 1/2 Uhr, 711
Juniper Sonnenschein.
Operette von Georg Jarro.
Kasse v. 10.4, u. 4-6 Uhr.

Wübel, 95
Federbetten
läuft zu hohen Preisen
Frau Hornicke,
Gr. Klausstr. 10. Tel. 434.

Vereins-
Anzeiger.
A. Veröffentlichung periodisch
wiederkehrender

Veranstaltungen
der geteilten, politischen und
wirtschaftlichen Vereine im
Vertragsbereich.
Erhalten jeden Dienstag
und Freitag. Jahresbezug
8 Mark bei Seite

halls (Saale).
Arbeit - Gönner - Chor
Donnerstag, 1. Mai, 8 Uhr
ab 9 Uhr auf dem Hofplatz.
Freitag, den 2. Mai:
Kette Eingebunde.
Der Vorstand.

Frauen- und Mädchenchor.
von 8-10 Uhr im Volkspark
Einzelprobe.

Turnverein Fichte
Turnstunden finden in der
Oberaltstraße, Ebnethstraße,
hat.

Wänner-Abteilung Dienstag
und Freitag, abends 8
bis 10 Uhr.
Turnerinnen - Abteilung:
Mittwoch, abends 8-10 Uhr.
Sonntag, den 26. April,
abends 7 Uhr im Volkspark.
General-Versammlung.
Katholiken werden herzlich
eingeladene.

Arb.-Touristen-Verein
"Die Naturfreunde."
Mittwoch, den 30. April:
Wanderung in die
Freundehaus, abends 7 Uhr
von Altstädter Bahnhof.
Sonntag, 4. Mai, Tages-
tour in d. Petersberg.
Dienstag, 6. Mai, Ver-
sammlung.

Arbeiter-Radfahrer-Verein
"Solidarität" (Vereinsgruppe
immer dort). Radtour
jeden Sonntag und dem
15. Juli. Monats-Versam-
lung abends 7 Uhr.
Abend, abends 7 Uhr.

Arbeiter-Radfahrer-Verein
"Solidarität" (Vereinsgruppe
immer dort). Radtour
jeden Sonntag und dem
15. Juli. Monats-Versam-
lung abends 7 Uhr.
Abend, abends 7 Uhr.

Mandolinen-Klub Grob-
lum, Jülich.
Jeden Dienstag und Freitag
Lehrstunden (Hilfs-
unterricht). Mandolinen-
klub, Mandolinenklub.

Jeden Freitag nach dem 1.
u. 15. Juli. Monats-Versam-
lung abends 7 Uhr.
Donnerstag, 1. Mai: Ver-
sammlung im Umgang. Treff-
punkt: Deutsche Bierhalle,
14 Uhr.

Freitag, 2. Mai, General-
Versammlung i. d. "Mandolinen-
klub" 8 Uhr.
Sonntag, 4. Mai, Ausflug.

I. Athletenklub von 1920
in Halle a. d. Saale.
Vereinsabend, 7 1/2 Uhr.
Freitag abends 7 1/2 Uhr.
Jeden Sonntag nach dem 1.
u. 15. Juli.

Ammandorf
Arbeiter-Gesangverein
Ammandorf und Umg.
Mittwoch, abends 8 Uhr,
im Bohmschen Restaurant.
Der Vorstand.

Merseburg.
Osterrichts-Partei
Merseburg.
Jeden 1. Donnerstag im
Museum, abends 7 1/2 Uhr.
Eingang im "Eckstein" Hof
Der Vorstand.

Eisleben.
Gesangverein Hoffnung.
Am 1. Mai, vormittags
8 1/2 Uhr bei Seiler: Chor-
führung, vormittags 10 Uhr,
bei Seiler: Singstunden.

Täglich!
UT Alte Promenade 11a
Fernruf 5738

Verlorene Töchter
II. Teil 700.
Opfer der Schmach
Eine Kulturtragödie in 6 Abteilungen
Vorführung: 4.00, 6.10, 8.10
- Alle Vorzüge aufgehoben! -

3 Könige, Varietes,
Kl. Klausstr. 7.
Nur noch 2 Tage
das ersteklassige Programm.
Mittwoch,
nachmittags 3 Uhr: Familienvorstellung.
Größer Betrieb am Platz.

„Oberpollinger.“
Heute von 6 Uhr an: 688
Großer Ehren-Abend
für Adolf Godtsche, Gustaf Bachman, Karl
aus dem Rahmen, unter Mitwirkung erster
Künstler und Künstlerinnen.
Humor - Witz - Satire.
Anfang 6 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Deutscher Gesang-Verein.
Tanzkränzchen
:: im Goldenen Kirsch ::
Donnerstag, den 1. Mai:
Der Vorstand.

Gasthaus z. Posthorn
(am Flügplatz), 680
Donnerstag, den 1. Mai
:: Tanz ::
Ab 8 Uhr nachmittags: Kaffee und Sorte.
Stiergädelabend ein A. Nordmann.

Edlshaus Ammandorf
Mittwoch, von 8 Uhr an:
Tanzkränzchen.
Gastgängerin "Koblenz".
Gäste willkommen. 439

Merseburg.
Arb.-Radfahrer-Verein
„Frisch auf“.
Sonntag, 4. Mai, von nachmittags
8 Uhr an, in der Auenburg:
Der Vorstand.

Grosser Ball.
Es ladet ein 432 Der Vorstand.

Gasthof Kaiserhof, Creisfeld.
Sonntag, den 4. Mai, von nachmittags 4 Uhr an:
Großer Freischat
worauf freudigst einladet A. Vorreyer.

Jugendkurse.
Allgemein verständliche Einführung in Philosophie,
Hilfende Kunst, deutsche Literatur.
I. Einführung in die Probleme der Philosophie, während
des Sommer nachmittags oder abends, Beginn 4. Mai.
II. Einzug in Braunschweig, während Sommer nachm.
oder abends, Beginn 3. Mai. 701
Vollendung der Kurse bei Anmeldung. Preis: Ein-
gangs (Wochen) 2 Mark, 2 Mark, 10 Mark, je ein Kurs
(2 Wochen) 8 Mark, keine Kurse 15 Mark.
Weitere Kurze sind vorgelagert.

Nähere Auskunft **Döring, Wielandstr. 17 III.**
Sprechstunden täglich 7-8-11, und von 8 Uhr abends ab.

Das Gute
Scheffel
Brot
ist unentbehrlich
an jeder
Bestimmtheits-
Überall zu haben. 276

Wochentage Bekanntmachungen.
50 Gramm Margarine!
Am 28. und 29. April bis 4. Mai werden auf den
Abchnitt 18 der Reichsliste für jede Person des Haushalts
50 Gramm Margarine in den Geschäften abgegeben, in
beiden die Käufer in die Kundenlisten eingetragen sind. Der
Preis für 50 Gramm Margarine beträgt 21 Pf. Der
Verkauf erfolgt am Donnerstag, den 1. bis Sonntag,
den 4. Mai.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Verkauf von ausländischen Schweinefleisch.
Der Verkauf des ausländischen Schweinefleischs findet
am Mittwoch, den 30. April, statt. Es werden zunächst
250 Gramm pro Kopf abgegeben. Der Verkauf erfolgt
durch die Händler, die Namen bezeichnen das außen auf
Schweinefleisch bei der Fleischerei, bei denen für
Kundenliste angemeldet sind. Das Fleisch wird gegen
Abrechnung der Marke 30 des Warenzeichens 21
abgegeben. Die Käufer sind von den Fleischern
abzutreten und zu je 100 Stk. gebündelt in verschlossener
Form, mit dem Namen des Händlers und der Zahl der
Porten zu versehen, bis zum Dienstag, den 6. Mai,
vormittags, an das Stadterbungsamt, Abteilung IV,
abzuliefern. Der Kleinhandelsverkaufspreis für 250 g
ausländisches Schweinefleisch beträgt 3.20 Mark. Wer
am Mittwoch, den 30. April, das Fleisch nicht abgeben
kann, darf es am Donnerstag, den 1. Mai, abgeben.
Die Händler dürfen das ausländische Schweinefleisch
nicht verkaufen oder inländisches Fleisch als Auslandsfleisch
verkaufen. Die ordnungsmäßige Ausgabe wird überwacht
werden. Diejenigen Händler, welche die Anordnungen
übertreten, haben neben der Befristung unanfechtlich die
Schließung ihres Geschäftes zu gewärtigen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Verkauf von ausländischen Schweinefleisch.
Der Verkauf des ausländischen Schweinefleischs findet
am Mittwoch, den 30. April, statt. Es werden zunächst
250 Gramm pro Kopf abgegeben. Der Verkauf erfolgt
durch die Händler, die Namen bezeichnen das außen auf
Schweinefleisch bei der Fleischerei, bei denen für
Kundenliste angemeldet sind. Das Fleisch wird gegen
Abrechnung der Marke 30 des Warenzeichens 21
abgegeben. Die Käufer sind von den Fleischern
abzutreten und zu je 100 Stk. gebündelt in verschlossener
Form, mit dem Namen des Händlers und der Zahl der
Porten zu versehen, bis zum Dienstag, den 6. Mai,
vormittags, an das Stadterbungsamt, Abteilung IV,
abzuliefern. Der Kleinhandelsverkaufspreis für 250 g
ausländisches Schweinefleisch beträgt 3.20 Mark. Wer
am Mittwoch, den 30. April, das Fleisch nicht abgeben
kann, darf es am Donnerstag, den 1. Mai, abgeben.
Die Händler dürfen das ausländische Schweinefleisch
nicht verkaufen oder inländisches Fleisch als Auslandsfleisch
verkaufen. Die ordnungsmäßige Ausgabe wird überwacht
werden. Diejenigen Händler, welche die Anordnungen
übertreten, haben neben der Befristung unanfechtlich die
Schließung ihres Geschäftes zu gewärtigen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April 1919.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Getreide
in der Talantstraße, am Mittwoch, den 30. April.
Zunächst zum Verkauf werden die Inhaber der Lebens-
mittelleihe 19000 bis zum 15.01, vormittags von
12 Uhr an die Inhaber der Nummern 15.600 bis
zum 11.01, nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person
eines Haushaltes wird ein Vermug von Weizen 40 Pfennig
abgegeben. Der Lebensmittelleihe ist vorzuziehen.
Galle, den 29. April 1919. Der Magistrat.

Spollo-Theater.
Heute 7 1/2 Uhr zum vorletzten Male:
Der Soldat der Marie.
Operette in 4 Akten von Leo Ascher.
Mittwoch, den 30. April:
Abschieds-Vorstellung
des Max Walden-Ensembles.
Ab 1. Mai täglich abends 8 Uhr
Gastspiel des hier bestens bekannten
Komikers Paul Beckers
mit seiner Gesellschaft.
Fliegertüchleinrichs Glück.
Börsele in 3 Akten von M. Neumann.
Musik von Victor Hollander. 700

Verband d. Tapezierer.
Diemitzer Schilöchen.
Donnerstag, den 1. Mai,
nachmittags 3 Uhr:
Großes Kränzchen.
Ergebnis ladet ein
Der Vorstand.
Die Kollegen werden er-
sucht, sich zahlreich an
dem Kränzchen zu beteiligen.
Sammlungsplatz (früh 9 Uhr):
Börsenhaus, Wasserstr. 68

Stadtheater.
Mittwoch, den 30. April 1919,
Abgang 7 Uhr, abends 9 Uhr:
Zum letzten Male:
697 **Eisebill.**
Das Stück von d. H. Hilde
und leiter H. H.
Donnerstag nachm.: Korn-
Donnerstag abend: Korn-
Das Stück von d. H. Hilde
und leiter H. H.
Mode-Zeitungen
empfehlen die Volks-
zeitung

Gegen die Zerstückelung Deutschlands!
Gegen Abtrennung
des rheinischen Saargebietes!
Dienstag, den 29. April, abends 8 Uhr,
in der Saalschloss-Brauerei:
Lichtbilder und kinematographische Aufnahmen.
Ansprachen der Redner aller Parteien.
Prof. v. Wolff: Wirtschaftl. Bedeutung d. Saargebietes.
Prof. Dr. Aberhalden: Recht der Völker.
Eintritt frei. Wir laden die Kinowohlernehmer zu reger
Teilnahme an dieser Kundgebung ein.
640 Der Magistrat, Just. Gröbel.

Ziehung 6. Ma. 1919. Ziehung 13. Ma. 1919.

Rote Kreuz Los 3-12 Deutschland Spende
5 Lose mit Porto 16.50 Los 3-20 Porto 4 extra
100000 75000
50000 30000
30000 20000
A. Eulenberg jr. Lotteriebanc, Eberfeld n. L.

Ein Stk. u. Urganwaren. Militär-Wine und Holz
mit Karte, billig zu verk. 999 zu haben gesucht. 200
Schulstr. 46, Hof 22. rechte. 200
M. Lepkau, Triftstr. 20

Merseburg.
Ausgabe von Lebensmitteln.
Für Me Zeit von 5. bis 11. Mai werden auf den Hof
der Bevölkerung ausgeteilt: 4 Pfund Weizenmehl zum
Preis von 1.12 Mark auf Rechnung Nr. 66, 125 Gramm
Weizenmehl zum Preis von 20 Pf. auf Rechnung Nr. 67,
1 Pfund Reis zum aufzählenden Preis von 38 bzw. 44 Pf.
auf Rechnung Nr. 68, 4 Pfund Narmelade zum Preis
von 50 Pf. auf Rechnung Nr. 69, 1 Pfund u. 40 Pf. auf
Rechnung Nr. 70.

Abgabe der Weizenmehl Nr. 66 bis einschl. 70 am Dienst-
tag, den 29. und Mittwoch, den 30. April. Entziehung der
Ausgabe nachmittags durch die Verkaufsstellen bis Freitag,
den 2. Mai, bis mittags 12 Uhr. Verkauf der
Biere von Donnerstag, den 8. Mai bis einschließlich Sonn-
tag, den 10. Mai, gegen Abgabe der Lebensmittelkarten.
Den Verkaufsstellen ist verboten, die ausgeteilten Waren
den Tag nach dem Verkauf zum Verkauf zu bringen.
Am freien Handel mit Getreide wird seit ab bis
weiterhin in allen Verkaufsstellen zu begeben: Kornmehl
und Mischmehl zum Preis von 48 Pf. für 4 Pfund, Getreide-
mehl zum Preis von 15 Pf. für das Pfund.
Merseburg, den 28. April 1919.
L. A. II. 1149/19. Das städtische Lebensmittelamt.

Ausgabe von Getreide
am Sonntag, den 3. Mai 1919. Es werden zunächst
auf jede Stadtbürgerkarte 60 Gramm Weizen zum Preis
von 48 Pf. und auf jede Arbeiterkarte (mit dem Auf-
druck K und G) 50 Gramm Weizen zum Preis von 40 Pf.
Merseburg, den 28. April 1919.
L. A. II. 1149/19. Das städtische Lebensmittelamt.

Ausgabe von amerikanischem Weizenmehl
am Sonntag, den 3. Mai, in allen öffentlichen Lebens-
mittelleihen (ausgenommen Bäckerei und Metzgereien)
ausgeteilt werden durch die Verkaufsstellen bis Freitag,
den 7. Mai, bis mittags 12 Uhr. Verkauf der
Biere von Donnerstag, den 8. Mai bis einschließlich Sonn-
tag, den 10. Mai, gegen Abgabe der Lebensmittelkarten.
Den Verkaufsstellen ist verboten, die ausgeteilten Waren
den Tag nach dem Verkauf zum Verkauf zu bringen.
Am freien Handel mit Getreide wird seit ab bis
weiterhin in allen Verkaufsstellen zu begeben: Kornmehl
und Mischmehl zum Preis von 48 Pf. für 4 Pfund, Getreide-
mehl zum Preis von 15 Pf. für das Pfund.
Merseburg, den 28. April 1919.
L. A. II. 1149/19. Das städtische Lebensmittelamt.

Die Auszahlung der Kriegsausgleichung erfolgt am
Dienstag, den 2. Mai 1919, in nachstehender Reihenfolge:
Mittwoch, den 3. Mai, von 8-9 Uhr vormittags,
Donnerstag, den 4. Mai, von 8-9 Uhr
Freitag, den 5. Mai, von 10-11 Uhr
vormittags.
Merseburg, den 28. April 1919.
Der Magistrat.

Freie Vereinigung
der Zimmerer Deutschlands
Ortsverein Halle.

Auf zur Maifeier!

Am 1. Mai, früh 8 Uhr:
Zusammenkunft im Vereinslokal,
Anschließend: **Abmarsch zur Demonstration**
nach dem Hofplatz.
Keiner darf fehlen, denn es gilt für Freiheit und Recht.
Ter Vorstand.

Die arbeitende Jugend Halle

trifft sich am 1. Mai, vorm. 10 Uhr,
im Olympia-Park.
Dort Festansprache. Anschließend Demonstration.
Erscheint in Massen! 690

Freie Jugend :: Ortsgruppe Halle.

**Achtung! Nichtleben. Achtung!
Maifeier (U. S. P. D.)**

Donnerstag, früh 10 Uhr:
Festversammlung
(Hofplatz), unter Mitwirkung des Arb.-Sängerchors.
Nachmittags 2 Uhr:
Gr. Umzug m. Musik
anschließend
Gartenkonzert u. Ball
in allen drei Sälen,
unter Mitwirkung des Arbeiter-Sängerchors
und des Arbeiter-Turnvereins. Frisch auf!
Festprogramm 50 Pfg. 729

Die Maifeier-Kommission.

Diktat Mitleben a. G. u. Umg.

U. S. P. D. Maifeier U. S. P. D.

Früh 6 Uhr: Gammeln in der Centralhalle zum
Ausflug m. Musik u. Gesangs- u. Streich-Kapelle.
Mittags 1 Uhr: Gammeln in der Centralhalle
zum Demonstrations-Umzug.
Anschließend: Massenversammlung auf dem
Marktplatz.
Nachm. von 1/4 Uhr an, in der Centralhalle:
Konzert, Schachturnen, Preis-Schießen, Kegeln
und andere Veranstaltung.
Abends: Festansprache und Tanzkränzchen.
Zusatzbeitrag 1.00 Mt. Das Maifeier-Komitee.

Maifeier im Amtsbezirk

Dieskau.

Vorgens um 9 Uhr:
Auslösung des Festzuges und
Versammlung
unter der Tordrüse in Kottbus.
Nach der Versammlung:
Umzug
- durch alle Ecken des Amtsbezirks. -
Nachmittags von 2 Uhr an:
Tanz
in allen Ecken des Amtsbezirks.
Nicht jedes denkende Arbeiter ist es, an den Vor-
mittagsveranstaltungen teilzunehmen, damit unsere De-
monstration zu einer wichtigen werde. 422
Der Festausschuss. J. M.: W. H. Pfeiler.

Maifeier. Maifeier.

Distrikt Neumark.

Vormittags 9 Uhr: 428
Versammlung in Neumark.
Mittags 12 Uhr:
Demonstrationsumzug ab Neumark.
Von nachmittags 3 Uhr an:
Ball
in Neumark, Zehlendorf u. Köpenick.
Die Genossen von Neumark u. Zehlendorf
sammeln sich zum Umzug in Neumark

Ansichts-Postkarten

erschließt Die Volks-Buchhandlung.

Schmitz-Bonn's
Wash-u-Bleichhilfe
vom R. A. genehmigt, gibt
blütenweisse Wäsche
ohne sie im geringsten anzugreifen.
Alleinige Fabrikanten
Schmitz-Bonn Söhne, Chem. Fabrik
Düsseldorf - Reisholz.

Zschornewitz!

Knabhäng. Sozialdem. Parteiberein u. freie Gewerkschaften.

Auf zur Maifeier!

Früh 6 Uhr: **Wachen**
in Gräfenhainichen, Zschornewitz und Golpa.
Die Golpaer Arbeiter nebst Angehörigen
versammeln sich 1/8 Uhr an der Werkstatte, Abmarsch
nach Zschornewitz.
Die Zschornewitzer Arbeiter nebst Angehörigen
versammeln sich 8 Uhr, im „Neuen Gasthof“, Kolonie
Zschornewitz. Abmarsch 1/9 Uhr mit den Golpaer Kollegen
nach Gräfenhainichen.
Die Gräfenhainicher Arbeiter nebst Angehörigen
versammeln sich 1/10 Uhr, Fehnhüttenstraße (neuer Friedhof),
dort Aufstellen und Ordnen des Zuges.

10 Uhr: Marsch durch die Stadt

zum Garten des Herren Wahren. Hier selbst: 1. Be-
grüßungslied, gesungen vom Gesangsverein „Typographia“.
2. Festrede. 3. Gemeinlicher Gesang des Liedes:
„Mawacht“.

Nachdem: Gesellschaftliches Beisammeln

Großes Garten-Konzert

Von nachmittags 3 Uhr: Ball in Gräfenhainichen

Abends: Ball in Zschornewitz

Parteiengenossen und Gemeinlichster, gestaltet die Maifeier zu einer
würdigen Kundgebung des Proletariats. 434
Der Vorstand des Parteivereins.

Achtung, Versicherungsbeamte!

Der am 27. April in Magdeburg abgehaltene Bezirkskongress des Mittel-
deutschen Verwaltungsbezirks des Verbandes der deutschen Versicherungs-
beamten e. V. nimmt mit größter Enttäuschung von dem geschwändrigen, un-
sozialen, den Wirtschaftskrisen schädlichen Verhalten der Direktion der
Mitteldeutschen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Halle a. d. S. Kenntnis.
Die Versicherungsbeamten des Mitteldeutschen Verwaltungsbezirks fordern
die sofortige Zurücknahme der getroffenen Maßregelungen. Sie verpflichten
sich mit allen Mitteln, mit gewerkschaftlicher Solidarität für den Schutz der
Kollegen bei der Mitteldeutschen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Halle
einzutreten. Der Bezirkskongress hat beschlossen, den Betrieb der Mitteldeutschen
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft und die angeschlossenen Geschäftsstellen
vom 1. Mai 1919 ab zu sperren.

Mitteldeutsche Bezirksverwaltung

des Verbandes deutscher Versicherungsbeamten.
Donnerstag, den 1. Mai 1919, vormittags 10 Uhr,
in den Sälen des St. Nikolaus, Nikolaistraße:

Grosse öffentliche Versammlung:

z. AmL. Versicherungs-Angestellten.
Tagungsordnung:
1. 225 ungelöste Forderungen der Mitteldeutschen Verf.-V.-G. zu Halle (S.).
2. Die Antwort des Arbeitgeber-Verbandes auf unsere Forderungen.

Rönnern.
Am Donnerstag, den 1. Mai, findet unsere diesjährige
Maifeier

wie folgt statt: Vormittags 1/9 Uhr:
Abmarsch zum Ausflug nach
Rothenburg, mit Musik.

Anschließend: **Große Demonstration**
mit Festrede in Rothenburg.
Mittags 12 Uhr: **Käsebr.**

Nachmittags 1/9 Uhr:
Großer Demonstrationsumzug
mit Musik und Fahnen durch die Stadt.
Festrede auf dem Marktplatz.
Mitwirkung des Arbeitergesangsvereins Frohnau

Nach dem Umzug: **Konzert.**
Abends: **Unterhaltung.**

Arbeiter und Arbeiterinnen von Rönnern, Trebsch, Trebsch,
Görsch, Gahren und Rothenburg, setzt durch starke
Beteiligung an der Demonstration, daß der 1. Mai nicht
nur dieses Jahr eine glückliche Erinnerung sein soll, sondern daß
die Erinnerung ihn auch fernerhin als glücklichen Fest-
tag durch die Vertiefung anerkennen muß. 435

Achtung! U. S. P. D. Achtung!

Auf zur Maifeier!

Schraplau und Umgegend.

Donnerstag, früh 9 Uhr: **Große Volksversammlung**
auf dem Schrap-
plan.
Um 2 Uhr: **Umzug** durch die Stadt nach Giersdorf
und zurück.
Anschließend **Konzert** und abends: **Ball.**
Sieren laßt alle Genossen und Genossinnen, Freunde
und Gäste von nah und fern freundlich ein
Ter Vorstand.

Bitterfeld.

Maifeier 1919.

Mittwoch, den 30. April, abends 8 Uhr,
im Restaurant Hohenzollern:
Großes Konzert
des Görlag-Orchesters, Halle (Saale)
(2 Mann)

Eintritt 75 Pfg. Karten zu haben bei Stammer,
Furur, 44, Fontänenverein, Teichstr. 12, Brauer,
Burgstr. 41, Hohenzollern, Sonnmeier.

Donnerstag, den 1. Mai:

Morgens 5 Uhr: Weckruf.

Vormittags 9 Uhr: **Großer Umzug.**
Ansprachen auf dem Ringenstr. (Mühlent.), Gesamtbesprechung
des Arbeiter-Gesangsvereins.
Nachmittags 2-3 Uhr:
Konzert auf dem Marktplatz.
Prolog, gesprochen von Heinrich Winder.
Von 4 Uhr an:

Festveranstaltungen:

in den Sälen, Restaurant Hohenzollern, Park Stadion,
und hinter Bergen, unter Mitwirkung sämtl. Arbeiter-
Sportvereine und des Arbeiter-Gesangsvereins.
437 **Die Maifestkommission.**

Glesien.

Auf zur Maifeier!

Versammlung.

Nachmittags:
Festrede: Genosse Wuhle.
Anschließend:
Demonstrationsumzug mit Musik.
Voh 4 Uhr an:
Ball im Gasthof Ennewitz,
verbunden mit
Reigenfahrten und turnerischen Aufführungen.
Um zahlreiche Beteiligung ersucht
418 **Das Festkomitee.**

Saatlupinen,

gelbe und blau, ferner Weißlinsen, Schwedentelke,
Timothoo, Luzerne usw. erhältlich durch 438
D. L.-G. Saatstelle,
Berlin SW. 11, Dessauer Straße 14.

Alle Parteilchriften empfiehlt die Volksbuchhandlung